

Gleich – Ähnlich oder doch ganz anders? Ernährungstherapie bei Neoblase und Urostoma

Nach einer notwendigen Entfernung der Harnblase (Zystektomie), z.B. verursacht durch einen bösartigen Tumor, stehen verschiedene operative Lösungen für einen Ersatz der Blase zur Verfügung.

Die Auswahl des Blasenersatzes hängt von dem Schweregrad der Erkrankung, der Operation und evtl. bereits bestehender Erkrankungen ab. Hier werden 2 von mehreren Operationsmöglichkeiten vorgestellt.

1. Neoblase = kontinente Harnableitung

Zur Bildung der Neoblase wird ein ca. 60-70 cm langes Stück Dünndarm (Ileum) verwendet, aus dem die neugeformte Blase geformt wird.^[1]

2. Urostoma/Conduit = inkontinente Harnableitung

Für das Conduit (=Röhre, lat. *conduire*: leiten, führen) wird ein 10-15 cm langes Darmsegment verwendet, in das auf der anderen Seite die beiden Harnleiter münden.

Auf der anderen Seite wird es durch die Bauchdecke in einer Öffnung ausgeleitet. (= Stoma, griech. Mund, Öffnung)

Ileum-Conduit : Dünndarmsegment

Colon-Conduit : Dickdarmsegment

Der Harn läuft kontinuierlich von beiden Harnleitern über das ausschaltete Darmsegment und das Stoma nach außen in einen Beutel ab.^[1]

Probleme, die nach diesen o.g. Operationen auftreten können:

Einfluss auf die postoperativen Verdauungssituation hat:

1. Die Länge des entnommenen Darmabschnittes.

Sie korreliert mit dem Ausmaß der *metabolischen Störungen* wie z.B. des postoperativen Malabsorptionssyndroms.

Ein Ileumverlust von > 60 cm führt häufig zu *Vitamin B₁₂-Malabsorption* und *Gallensäuren-Rückresorptionsstörungen*.^[2] Dies kann zu einer *choleogenen Diarrhoe* führen.

2. Welcher Darmabschnitt entnommen wurde:

Der Verlust der Ileozökalklappe oder signifikanter Dickdarmabschnitte haben eine chronische Diarrhoe zur Folge. Je größer der Dickdarmanteil ist, umso größer wird die postoperative Schleimsekretion ausfallen. Die Gefahr einer Steinbildung wird dadurch erhöht^[2]

Werden Darmsegmente ausgeschaltet und zur Harnableitung verwendet, geht die Resorptionsfläche des verwendeten Darmsegments für die physiologische Funktion des Gastrointestinaltraktes verloren. Zudem behält der Darmabschnitt die absorbierenden und sezernierenden Eigenschaften auch nach Inkorporation in den Harntrakt bei.^[3]

Normalerweise werden über den Harn Stoffe aus dem Körper ausgeschieden. Durch die Verwendung eines Darmstückes, der ursprünglich zur Resorption von Stoffen diente, werden jetzt über die Neoblase Stoffe über „den Darm“ aufgenommen. Dies kann neben einer Verschiebung der Elektrolyte zu Abgeschlagenheit, Müdigkeit, vertiefter Atmung und Herzrhythmusstörungen führen.^[6]

Störungen des Elektrolythaushaltes

Veränderungen des Elektrolythaushaltes sind nach kontinenter Harnableitung (Neoblase) häufig. Bei der Verwendung von Ileum- und Colonsegmenten kann eine hypokalämische Azidose auftreten. (Base-Excess von < 2,5 mmol/L) Eine chronische Azidose kann bei Kindern zur Verminderung der Knochendichte und so zur Osteomalazie führen^[4]

Die bedeutendste Komorbidität, die bei Patienten mit einer Neoblase die Entwicklung einer chronischen Azidose fördert, ist die Niereninsuffizienz.^[5]

Ernährungstherapie bei Neoblase bzw. Urostoma

Maßnahmen/ Probleme	Begründung/Erklärung	Neoblase	Urostoma
Ernährungs-und Symptomtagebuch	Evtl. Unverträglichkeiten erkennen	x	x
Meiden von blähenden /CO ₂ -haltigen Lebensmitteln für ca. 6 Monate Tipp: Mehr Bewegung	Bildung von Gasen im Dickdarm - Schmerzen - unangenehm	x	x
Meiden von faserhaltigen Lebensmitteln	Gefahr des postoperativen Ileus	x	x
Reichlich trinken, ca. 2 Liter, Mineralwasser mit > Hydrogencarbonat (HCO ₃)-Gehalt	1. Harnsteinprophylaxe für die Nieren 2. Prophylaxe : metabolische Azidose	X	X Gilt nur bei Verwendung des Ileums
Vitamin B ₁₂ - Substitution-parenteral	Bei Verwendung des <u>Ileum</u> für d. neue Blase/Conduit	x	x
Calciumreiche Lebensmittel Tipp: Calciumhaltige Mineralwässer: > 150 mg Calcium/Liter > Milchprodukte	Calciumverluste wegen cholegener Diarrhoe (bei fehlende Rückresorption Gallensäuren durch fehlendes Ileums, Bindung von Calcium an Gallensäuren= nicht resorbierbar)	X	X Gilt nur bei Verwendung des Ileums
Cholegene Diarrhoe Tipp: „stopfende Lebensmittel“	s.o.	x	X Gilt nur bei Verwendung des Ileums
Schleimbildung Tipp: Schleimlösende Tee-	Der Darm bleibt in s. Funktion Darm, d.h. 1.Sezenieren von Schleim. Problem:	x	-

mischung[8], Preiselbeersaft	Blockierung des Harnausganges, Bildung von Harnsteinen 2. Absorption von Stoffen des Harns. Problem Unwohlsein, Abgeschlagenheit, Müdigkeit		
Verteilung der Mahlzeiten über den Tag	Vermeidung von > Druck auf das OP-Gebiet- bessere Verträglichkeit	x	-

Unter Mitarbeit von [7]

Quellen:

- [1] Universitätsklinikum Heidelberg: Harnableitung-Blasenersatz-Neoblase, Klinikum.uni-Heidelberg.de(28.01.2019)
- [2] C.Hampel; Ersatz der Harnblase.coloproctology 2018;40:435-444, doi.org/10.1007/s00053-018-0309-x
- [3] Stein R, Schröder A, Thüroff JW, :bladder augmentation and urinary diversion in patients with neurogenic bladder: Non-surgical consideration, doi.org/10.1016/j.ipurol.2011.03.015
- [4] Tanrikut C, McDougal WS, :Acid-base and electrolyte disorders after urinary diversion. World J Urol.2004 Sept;22(3):168-71.DOI:10.1007/s00345-004-0430-z
- [5] A.van Ophoven“Chronische metabolische Azidose bei Neoblastenpatienten.Urologe 2015.54;47-51,DOI10.1007/s00120-014-3590-5
- [6] Leben mit einer Harnableitung, Patienteninformation der Deutschen Gesellschaft für Urologie (DGU) und des Berufsverbandes Deutscher Urologen(BDO)
- [7] Monika Funken, staatl.anerk. Diätassistentin, Bad Wildungen

[8] Schleimbildende Teemischung: 100 gr-5,90€ / 200 gr-8,90€, 500 gr-17,90€(6.2018)
Dr. Johannes Berlitz e.K. Tel: 05621 3381, Fax:05621 961315,
Apotheke Reinharshausen, Hauptstr.1, Bad Wildungen.
info@apotheker-reinhardshausen.de